



IPU Berlin | Master "Integrierte Versorgung psychotisch erkrankter Menschen beginnt im April

IPU Berlin | Master "Integrierte Versorgung psychotisch erkrankter Menschen" beginnt im April
Die Studierenden werden dazu befähigt, die eigene Expertise zu vertiefen, zu erweitern und diese auf die kooperierenden Berufsgruppen zu beziehen. Es ist ihnen möglich, neue Versorgungsmodelle zu konzeptualisieren, zu prüfen und zu implementieren, sowie die Strukturen zur Vernetzung im Versorgungssystem koordinieren und leiten zu können. Das Studium ist auf insgesamt sechs Semester verteilt, so dass es berufsbegleitend studierbar ist. Die Kosten betragen 1.800 Euro pro Semester. Ein Semester umfasst Präsenzphasen von vier Wochenenden und eine Blockwoche. Kern des Studiums ist eine durchgehende Kleingruppenarbeit an Fallbeispielen. Verschiedene Aspekte des Phänomens Psychose werden dazu begleitend im Studiengang folgende Inhalte angeboten: Wissenschaftlicher und psychotherapeutischer Zugang zum Phänomen Psychose, subjektive Sicht der Betroffenen, Versorgungsmodelle und Netzwerkmanagement, gesellschaftliche Bedingungen für seelische Gesundheit und Erkrankung, multiprofessionelle Perspektive, Leitung und Management sowie Forschung und Evaluation. Die International Psychoanalytic University Berlin richtet den Studiengang federführend in Kooperation mit der Charité Universitätsmedizin Berlin, dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB), aus. Diese Zusammenarbeit ermöglicht in besonderer Weise ein berufsgruppenspezifische und zugleich berufsgruppenübergreifende Lehre auf höchstem Niveau, die bereits während des Studierens am jeweiligen Arbeitsplatz angewendet werden kann. Ansprechpartner: Prof. Dr. Dorothea von Haebler, Studiengangsleiterin, Oberärztin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Charité, Campus Mitte, Charitéplatz 1, D - 10117 Berlin, dorothea.vonhaebler@ipu-berlin.de, Tel.: +49 - 177 - 6908398

Pressekontakt

International Psychoanalytic University Berlin

10555 Berlin

Firmenkontakt

International Psychoanalytic University Berlin

10555 Berlin

Die IPU ermöglicht Studium, Fort- und Weiterbildung sowie Forschung mit psychoanalytischen Grundlagen. Sie vertritt in Lehre und Forschung ein Wissenschaftskonzept an der Schnittstelle zwischen Sozial-, Kultur-, Human- und Naturwissenschaften. Sie trägt zur Fortentwicklung der Psychoanalyse als Angewandte Sozialwissenschaft und Kulturtheorie bei. Sie vermittelt die Psychoanalyse als eine Wissenschaft, die den Menschen als ein biologisches, soziales und kulturell geprägtes Wesen abbildet und die das Individuum vor dem Hintergrund seiner Geschichte und unter dem Einfluss des Unbewussten zu verstehen sucht. An der IPU lehren und forschen Wissenschaftler mit langjährigen Erfahrungen in Praxis, Lehre und Forschung. Sie verfügt über hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen und -mittel. Auseinandersetzung und gemeinsame Entwicklung? interdisziplinär und über die Grenzen der Statusgruppen hinweg? ist ein bestimmendes Merkmal der wissenschaftlichen und organisatorischen Arbeit der IPU. Die IPU knüpft Netzwerke und stellt Kooperationen mit nationalen wie internationalen Partnern in Wissenschaft, Ausbildung und Praxis her, die eine gegenseitige inhaltliche Bereicherung und eine positive Wahrnehmung in der Öffentlichkeit fördern. Die IPU fördert eine (selbst-)reflexive Haltung in Lehre, Forschung und Anwendung, eine enge Verzahnung von Anwendung und Forschung sowie einen interdisziplinären und internationalen Dialog. Sie trägt zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung bei.